

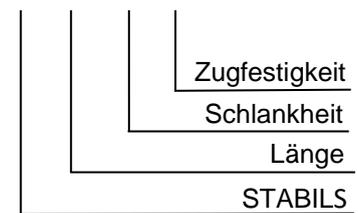
Technisches Datenblatt
SB 35/55 - 2000


Bei der hochfesten, geraden Stahlfaser wird der Auszieh Widerstand mittels Formschluss zwischen Stahlfaser und Beton erzielt. Damit ist die Kraftübertragung im Riss weniger vom Ausziehweg abhängig als bei herkömmlichen Stahlfasern mit Reibschluss.

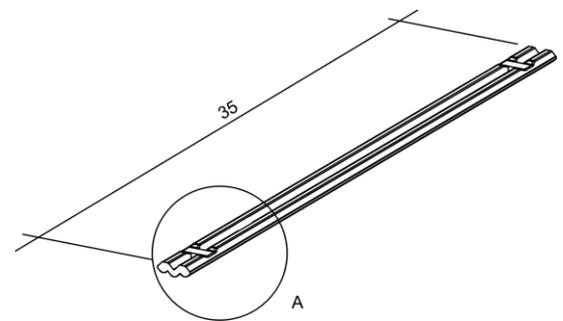
Die gezielt hergestellten Ankerknoten können entsprechend des Anwendungsgebietes in der Anzahl, Form, Größe und Lage variiert werden. Ebenso ergeben sich Vorteile hinsichtlich Faserverteilung und der Frischbeton-Verarbeitbarkeit, die einen höheren Maximalgehalt an Stahlfasern ermöglichen.

Faserbezeichnung

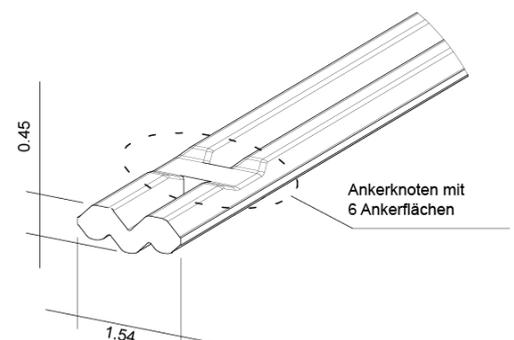
SB 35/55 - 2000


Geometrie und Materialkennwerte

Faserlänge (L)	35,0 mm (+/- 5 %)
Äquivalenter Durchmesser (d)	0,65 mm (+/- 5 %)
Schlankheitsverhältnis (L/d)	55 (+/- 7,5 %)
Zugfestigkeit der Fasern (R _m)	2.000 MPa
E-Modul (E)	210.000 MPa
Werkstoffnummer	1.1211
Anzahl Ankerknoten	2
Anzahl Stahlfasern pro kg	ca. 8.200 Stück
Minstdosierung DIN EN 14889-1	15 kg/m ³

SB 35/55 - 2000

Verpackung

Umweltverträgliche Kartons	
Füllgewicht /Karton	20 kg
Kartons/Palette	30 Stück
Gewicht/Palette	600 kg
Lieferung auch als Big Bag möglich	ca. 600 kg

SB 35/55 - 2000

Zertifizierung, Norm

Die CE-Zertifizierung ist in Vorbereitung (vorauss. Q1/2025)

Die beschriebenen Stahlfasern sind konform zu folgenden Normen:

EN 14889-1 Gruppe 2 (Stahlfasern aus Bandstahl)